Google Cloud NetApp Volumes Dokumentation

Google Cloud NetApp Volumes

NetApp
December 29, 2025

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/storage-management-google-cloud-netapp-volumes/index.html on December 29, 2025. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Google Cloud NetApp Volumes Dokumentation . . . 1
Versionshinweise . . . 2
Was ist neu . . . 2
27. November 2025 . . . 2
06. Oktober 2025 . . . 2
21. Juli 2025 . . . 2
Erste Schritte . . . 3
Erfahren Sie mehr über Google Cloud NetApp Volumes . . . 3
Features . . . 3
Kosten . . . 3
Unterstützte Regionen . . . 4
Hilfe bekommen . . . 4
Weiterführende Links . . . 4
Workflow „Erste Schritte“ . . . 4
Einrichten von Google Cloud NetApp Volumes . . . 4
Einrichten eines Dienstkontos . . . 5
Gemeinsam genutzte VPC . . . 5
Fehlerbehebung . . . 6
Weisen Sie Google Cloud NetApp Volumes Rollen zu . . . 6
Weisen Sie dem Servicekontomitglied Rollen zu. . . . 6
Fügen Sie ein Google Cloud NetApp Volumes System hinzu . . . 7
Verwenden Sie Google Cloud NetApp Volumes . . . 8
Vorhandene Volumes verwalten . . . 8
Anzeigen eines Volumes . . . 8
Anzeigen des Überwachungsprotokolls . . . 8
Google Cloud NetApp Volumes aus der NetApp Console entfernen . . . 8
Wissen und Unterstützung . . . 10
Für Support registrieren . . . 10
Übersicht zur Support-Registrierung . . . 10
Registrieren Sie die NetApp Console für den NetApp Support . . . 10
NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen . . . 12
Hilfe erhalten . . . 14
Erhalten Sie Unterstützung für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters . . . 14
Nutzen Sie Möglichkeiten zur Selbsthilfe . . . 14
Erstellen Sie einen Fall mit dem NetApp Support . . . 14
Verwalten Sie Ihre Supportfälle . . . 17
Rechtliche Hinweise . . . 19
Copyright . . . 19
Marken . . . 19
Patente . . . 19
Datenschutzrichtlinie . . . 19
Open Source . . . 19

Google Cloud NetApp Volumes Dokumentation

Versionshinweise

Was ist neu

Informieren Sie sich über die Neuerungen bei der Unterstützung von Google Cloud NetApp Volumes in der NetApp Console.

27. November 2025

Änderungen der Anmeldeinformationen für die Google Cloud Platform

Da Kunden immer mehr Google Cloud NetApp Volumes Systeme einrichten und autorisieren, hat sich die Verwaltung der Zugangsdaten verändert.

Die Anmeldeinformationen für NetApp Volumes-Systeme werden jetzt in einem Google Cloud-Backend gespeichert, beispielsweise im Cloud Key Management-Dienst oder einem ähnlichen Dienst. Beim Erstellen eines neuen Systems werden die Anmeldeinformationen für die Identitätswechselfunktion des Dienstkontos verwendet.

06. Oktober 2025

BlueXP heißt jetzt NetApp Console

Die NetApp Console basiert auf der verbesserten und neu strukturierten BlueXP -Grundlage und ermöglicht die zentrale Verwaltung von NetApp -Speicher und NetApp Data Services in On-Premises- und Cloud-Umgebungen auf Unternehmensniveau. Sie liefert Einblicke in Echtzeit, schnellere Arbeitsabläufe und eine vereinfachte Verwaltung mit hoher Sicherheit und Konformität.

Einzelheiten zu den Änderungen finden Sie im"Versionshinweise zur NetApp Console" .

21. Juli 2025

Unterstützung für Google Cloud NetApp Volumes in BlueXP

Sie können Google Cloud NetApp Volumes jetzt direkt von BlueXP aus verwalten:

- Fügen Sie eine Arbeitsumgebung hinzu.
- Bände anzeigen.
- Arbeitsumgebungen entfernen.

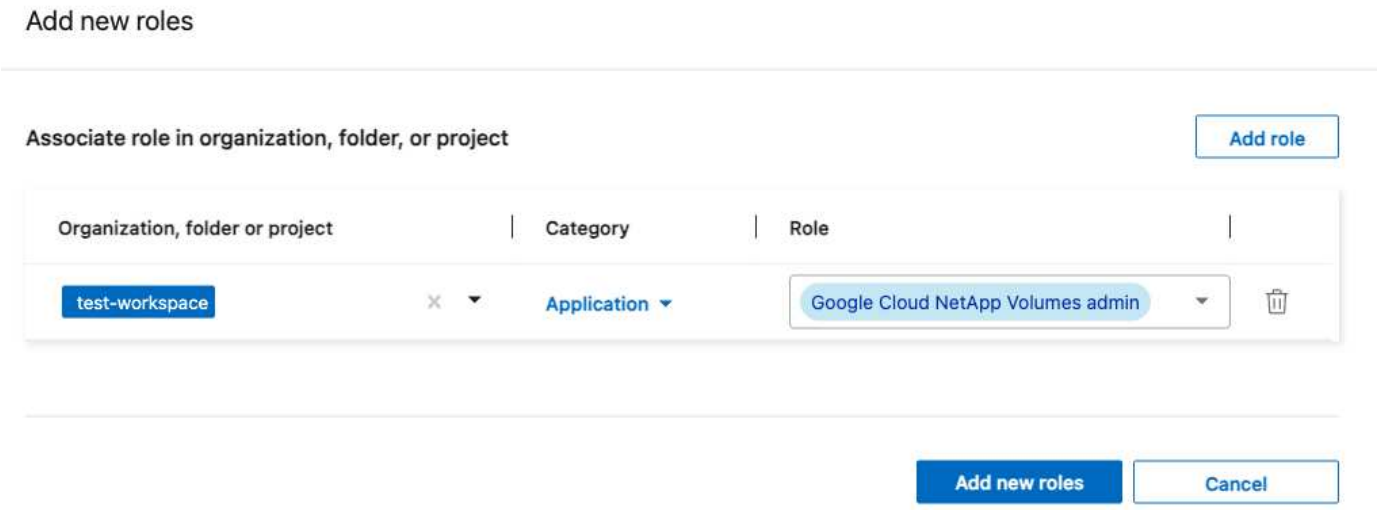
Erste Schritte

Erfahren Sie mehr über Google Cloud NetApp Volumes

Google Cloud NetApp Volumes ist ein vollständig verwalteter, Cloud-basierter Datenspeicherdienst, der erweiterte Datenverwaltungsfunktionen und hochgradig skalierbare Leistung bietet.

NetApp Volumes hilft Ihnen, die Bereitstellungszeiten zu verkürzen, Ihre Workloads und Anwendungen zu verwalten und Workloads in die Cloud zu migrieren, während die Leistung und Funktionen des lokalen Speichers erhalten bleiben.

Um mit Google Cloud NetApp Volumes arbeiten zu können, benötigen Sie die entsprechenden Berechtigungen und die Rolle „Google Cloud NetApp Volumes -Administrator“ oder „Google Cloud NetApp Betrachter“. "Zugriffsrollen für NetApp Volumes zuweisen".



Features

- Führt Unternehmensanwendungen schneller und effizienter aus.
- Reduziert die Kosten für Cloud-Speicher um bis zu 90 %.
- Erfüllt die Anforderungen an Betriebszeit, Verfügbarkeit und Sicherheit.
- Unterstützt NFS-, SMB- und Multiprotokollumgebungen.

Kosten

Von Google Cloud NetApp Volumes erstellte Volumes werden Ihrem Abonnement des Dienstes und nicht der NetApp Console in Rechnung gestellt.

Für die Erkennung einer Google Cloud NetApp Volumes Region oder eines Volumes über die NetApp Console fallen keine Gebühren an.

Unterstützte Regionen

"Unterstützte Google Cloud NetApp Volumes Regionen anzeigen"

Hilfe bekommen

Um technischen Support zu erhalten, protokollieren Sie eine Anfrage über das Google Cloud-Portal. Wählen Sie Ihr Google Cloud-Abonnement und unter **Speicher** den Dienst * Google Cloud NetApp Volumes*. Vervollständigen Sie die erforderlichen Informationen.

Wenn Sie allgemeine Fragen zu Google Cloud NetApp Volumes haben, senden Sie eine E-Mail an das Google Cloud-Team von NetApp unter gcinfo@netapp.com.

Bei technischen Problemen im Zusammenhang mit Ihren Cloud-Volumes können Sie über die Google Cloud Console einen technischen Supportfall erstellen. Sehen"Unterstützung erhalten" für Details.

Weiterführende Links

- "Google Cloud NetApp Volumes Dokumentation"
- "Dokumentation zum Kopieren und Synchronisieren der NetApp Console"

Workflow „Erste Schritte“

Beginnen Sie mit Google Cloud NetApp Volumes , indem Sie Google Cloud einrichten und dann ein System erstellen.

1 **"Einrichten von Google Cloud NetApp Volumes"**

Erstellen Sie bei Google ein Dienstkonto.

2 **"Rollen zuweisen"**

Weisen Sie den Mitgliedern über die NetApp Console die richtigen Rollen zu.

3 **"Ein System hinzufügen"**

Klicken Sie in der NetApp Console auf **System hinzufügen**, dann auf **Google Cloud Platform**, dann auf * Google Cloud NetApp Volumes* und dann auf **Erkennen**. Geben Sie die Details zum Dienstkonto und zum Google Cloud-Projekt an.

Einrichten von Google Cloud NetApp Volumes

Die NetApp Console benötigt die richtigen Berechtigungen über ein Google Cloud-Dienstkonto.

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, damit die NetApp Console auf Ihr Google Cloud-Projekt zugreifen kann.

- Wenn Sie noch kein bestehendes Servicekonto haben, erstellen Sie ein neues.

- Zugriff für Identitätsdiebstahl gewähren.
- Gewähren Sie die IAM-Rolle im freigegebenen Projekt.

Einrichten eines Dienstkontos

1. In der Google Cloud-Konsole "Gehen Sie zur Seite „Dienstkonten“" .
2. Klicken Sie auf **Projekt auswählen**, wählen Sie Ihr Projekt aus und klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Um ein Dienstkonto zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:
   a. Klicken Sie auf **Dienstkonto erstellen**.
   b. Geben Sie den Namen des Dienstkontos (freundlicher Anzeigename) und eine Beschreibung ein.

      Die Google Cloud Console generiert basierend auf diesem Namen eine Dienstkonto-ID. Bearbeiten Sie die ID bei Bedarf. Sie können die ID später nicht mehr ändern.

   c. Klicken Sie auf **Erstellen und fortfahren**.
   d. Wählen Sie in der Rollenliste die Rolle * Google Cloud NetApp Volumes Administrator* oder * Google Cloud NetApp Betrachter* aus.
   e. Wählen Sie **Weiter**.
   f. Gewähren Sie diesem Dienstkonto eine Identitätswechselberechtigung: credentials-sa@wf-production-netapp.iam.gserviceaccount.com. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Erstellen Sie ein selbstsigniertes JSON Web Token (JWT)" .

      Das von NetApp betriebene Dienstkonto dient dazu, ein kurzlebiges Zugriffstoken anzufordern, mit dem Sie als dieses Dienstkonto agieren können, ohne Zugriff auf dessen privaten Schlüssel zu benötigen.

   g. Klicken Sie unten auf der Seite auf **FERTIG** und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Gemeinsam genutzte VPC

Gehen Sie in jedem weiteren GCP-Projekt, das das Dienstkonto verwendet, wie folgt vor:

1. Wählen Sie auf der *IAM-Seite* das Shared VPC-Hostprojekt aus dem Projekt-Dropdown-Menü aus.
2. Klicken Sie auf **Hauptbenutzer hinzufügen**.
3. Geben Sie im Feld „Neue Auftraggeber“ die E-Mail-Adresse Ihres Dienstkontos ein.
4. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Rolle auswählen“ die Rolle * Google Cloud NetApp Volumes -Administrator* aus.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Ausführliche Schritte finden Sie in der Google Cloud-Dokumentation:

- "Erstellen und Verwalten von Dienstkonten"
- "Rollen und Berechtigungen für Google Cloud NetApp Volumes"
- "Gewähren, Ändern und Widerrufen des Zugriffs auf Ressourcen"

Fehlerbehebung

Wenn ein Fehler auftritt, kann die Richtlinie **iam.disableCrossProjectServiceAccountUsage** erzwungen werden. Um dieses Problem zu beheben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie in der Google Cloud Console zu "Seite mit Organisationsrichtlinien" Die
2. Suchen Sie die Richtlinie **Projektübergreifende Dienstkontonutzung deaktivieren** und deaktivieren Sie sie.

Wie geht es weiter?

"Weisen Sie Google Cloud NetApp Volumes Rollen zu".

Weisen Sie Google Cloud NetApp Volumes Rollen zu

Um mit Google Cloud NetApp Volumes arbeiten zu können, müssen Sie den Mitgliedern in der NetApp Console die richtigen Rollen zuweisen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter"Erfahren Sie mehr über die Zugriffsrollen der NetApp Console für alle Dienste" .

Weisen Sie dem Servicekontomitglied Rollen zu.

1. Melden Sie sich bei der "NetApp Console" Die
2. Wählen Sie **Administration** und dann **Identität und Zugriff**.
3. Wählen Sie das Aktionsmenü aus Klicken Sie neben dem Mitglied, dem Sie eine Rolle zuweisen möchten, und wählen Sie **Rolle hinzufügen**.
4. Um eine Rolle hinzuzufügen, führen Sie die Schritte im Dialogfeld aus:
   a. Ordner oder Projekt auswählen: Wählen Sie die Ebene Ihrer Ressourcenhierarchie aus, für die das Mitglied Berechtigungen haben soll.

      Wenn Sie einen Ordner auswählen, hat das Mitglied Zugriff auf alle Dateien und Ordner, die sich darin befinden.

   b. Wählen Sie im Dropdown-Menü **Kategorie** die Rollenkategorie **Anwendung** aus. "Informationen zu Zugriffsrollen".
   c. Wählen Sie im Dropdown-Menü **Rolle** eine Rolle aus, die dem Mitglied Berechtigungen für die Ressourcen gewährt, die mit dem von Ihnen ausgewählten Ordner oder Projekt verknüpft sind.
      - Important:* Sie müssen eine oder beide dieser Rollen hinzufügen:
        - *Google Cloud NetApp Volumes Admin* ODER
        - *Google Cloud NetApp Volumes Viewer*
   d. Rolle hinzufügen: Wenn Sie Zugriff auf zusätzliche Ordner oder Projekte innerhalb Ihrer Organisation gewähren möchten, wählen Sie **Rolle hinzufügen**, geben Sie einen anderen Ordner, ein anderes Projekt oder eine andere Rollenkategorie an und wählen Sie dann eine Rollenkategorie und eine entsprechende Rolle aus.
5. Wählen Sie **Neue Rollen hinzufügen**.

Wie geht es weiter?

"Fügen Sie ein Google Cloud NetApp Volumes System hinzu"Die

Fügen Sie ein Google Cloud NetApp Volumes System hinzu

Nachdem Sie ein Dienstkonto eingerichtet haben, fügen Sie in der NetApp Console ein Google Cloud NetApp Volumes -System hinzu, damit Sie Ihre Google Cloud NetApp Volumes Instanzen anzeigen können.

Cloud-Volumes für dieses Abonnement werden im System angezeigt.

Wenn Sie Abonnements und Volumes in mehreren Google Cloud-Projekten haben, müssen Sie diese Aufgabe für jedes Projekt ausführen.

Bevor Sie beginnen

Beim Hinzufügen eines Abonnements für jedes Projekt müssen Sie über die folgenden Informationen verfügen:

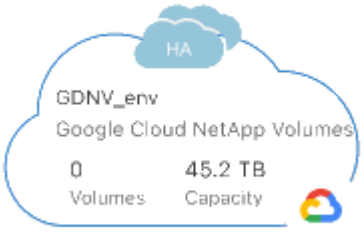
- E-Mail-Adresse des Google-Dienstkontos
- Projektname

Schritte

1. Wählen Sie im NetApp Console **Storage** und dann **Management** aus.
2. Wählen Sie auf der Seite „Systeme“ **System hinzufügen** und dann **Google Cloud Platform**.
3. Wählen Sie neben * Google Cloud NetApp Volumes* die Option **Discover** aus.
4. Geben Sie Informationen zu Ihrem NetApp Volumes-Abonnement an:
   a. Geben Sie den Systemnamen ein, den Sie verwenden möchten.
   b. Fügen Sie die zugehörige E-Mail-Adresse des Google-Dienstkontos ein. Weitere Einzelheiten finden Sie unter"Einrichten eines Dienstkontos" .
   c. Wählen Sie **Anmeldeinformationen anwenden**, um den Projektnamen und die Region abzurufen.
   d. Wählen Sie unter **Projektname** den Namen Ihres Google Cloud-Projekts aus.
   e. Wählen Sie unter **Region** die Region aus, in der Sie das System erstellen möchten. Die Region muss eine der unterstützten Regionen für Google Cloud NetApp Volumes sein.
   f. Wählen Sie **Entdecken**.

Ergebnis

Die Konsole zeigt Ihr Google Cloud NetApp Volumes -System an.



Wie geht es weiter?

"Anzeigen Ihrer Volumes" .

Verwenden Sie Google Cloud NetApp Volumes

Vorhandene Volumes verwalten

Sie können Ihre vorhandenen Volumes und alle Aktionen anzeigen, die Sie darauf ausgeführt haben.

Erforderliche NetApp Console -Rolle Google Cloud NetApp Volumes Administrator- oder Google Cloud NetApp Volumes Betrachterrolle. "Erfahren Sie mehr über die Zugriffsrollen der NetApp Console für alle Dienste" Die

Anzeigen eines Volumes

Zeigen Sie die Details Ihrer Volumes an, z. B. Name, Anzahl, Region, Kapazität, genutzte Kapazität und Speicherpool.

Schritte

1. Klicken Sie auf **System aufrufen**, um das System zu öffnen.
2. Um ein bestimmtes Volumen in der Tabelle anzuzeigen, wählen Sie und geben Sie den Datenträgernamen ein.
3. Um alle mit einem Datenträger verknüpften Beschriftungen anzuzeigen, wählen Sie in der Spalte **Beschriftungen** die Option **Anzeigen** aus.

Anzeigen des Überwachungsprotokolls

Sie können alle an den Volumes durchgeführten Aktionen in der Zeitleiste anzeigen.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts **Einstellungen** und dann **Timeline**.

Ergebnis

In der Tabelle **Audit-Protokolle** können Sie alle auf Ihren Volumes ausgeführten Aktionen anzeigen.

Google Cloud NetApp Volumes aus der NetApp Console entfernen

Sie können ein Google Cloud NetApp Volumes -Abonnement und alle vorhandenen Volumes aus der NetApp Console entfernen. Die Volumes werden nicht gelöscht, sondern aus allen Projekten innerhalb der NetApp Console entfernt und können später wiedergefunden werden.

Sie können Google Cloud NetApp Volumes nicht aus der NetApp Console löschen. Führen Sie diese Aktion mithilfe der Google Cloud Console aus.

Schritte

1. Öffnen Sie das System.

2. Klicken Sie auf das Klicken Sie oben auf der Seite auf die Schaltfläche „Entfernen“ und dann auf „Entfernen“.

Wissen und Unterstützung

Für Support registrieren

Um technischen Support speziell für die NetApp Console und ihre Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, ist eine Support-Registrierung erforderlich. Eine Support-Registrierung ist auch erforderlich, um wichtige Workflows für Cloud Volumes ONTAP Systeme zu aktivieren.

Durch die Registrierung für den Support wird kein NetApp Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters aktiviert. Technischen Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seine Infrastruktur oder eine Lösung, die den Dienst nutzt, erhalten Sie unter „Hilfe erhalten“ in der Dokumentation des jeweiligen Produkts.

- "Amazon FSx für ONTAP"
- "Azure NetApp Files"
- "Google Cloud NetApp Volumes"

Übersicht zur Support-Registrierung

Zur Aktivierung des Supportanspruchs stehen zwei Registrierungsformen zur Verfügung:

- Registrieren Sie die Seriennummer Ihres NetApp Console (Ihre 20-stellige Seriennummer 960xxxxxxxx, die Sie auf der Seite „Supportressourcen“ in der Konsole finden).

  Dies dient als Ihre einzige Support-Abonnement-ID für alle Dienste innerhalb der Konsole. Jedes Konsolenkonto muss registriert werden.

- Registrieren Sie die mit einem Abonnement verknüpften Cloud Volumes ONTAP Seriennummern im Marktplatz Ihres Cloud-Anbieters (dies sind 20-stellige 909201xxxxxxxx-Seriennummern).

  Diese Seriennummern werden allgemein als *PAYGO-Seriennummern* bezeichnet und von der NetApp Console zum Zeitpunkt der Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP generiert.

Durch die Registrierung beider Seriennummerntypen werden Funktionen wie das Öffnen von Support-Tickets und die automatische Fallgenerierung ermöglicht. Die Registrierung wird abgeschlossen, indem Sie der Konsole NetApp Support Site (NSS)-Konten hinzufügen, wie unten beschrieben.

Registrieren Sie die NetApp Console für den NetApp Support

Um sich für den Support zu registrieren und den Supportanspruch zu aktivieren, muss ein Benutzer in Ihrem NetApp Console seinem Konsolen-Login ein NetApp Support-Site-Konto zuordnen. Wie Sie sich für den NetApp Support registrieren, hängt davon ab, ob Sie bereits über ein NetApp Support Site (NSS)-Konto verfügen.

Bestandskunde mit NSS-Konto

Wenn Sie ein NetApp -Kunde mit einem NSS-Konto sind, müssen Sie sich lediglich über die Konsole für den Support registrieren.

Schritte

1. Wählen Sie **Administration** > **Anmeldeinformationen**.
2. Wählen Sie **Benutzeranmeldeinformationen**.
3. Wählen Sie **NSS-Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie der Authentifizierungsaufforderung der NetApp Support Site (NSS).
4. Um zu bestätigen, dass der Registrierungsvorgang erfolgreich war, wählen Sie das Hilfesymbol und dann **Support**.

   Auf der Seite **Ressourcen** sollte angezeigt werden, dass Ihr Konsolenkonto für den Support registriert ist.

   Beachten Sie, dass anderen Konsolenbenutzern dieser Support-Registrierungsstatus nicht angezeigt wird, wenn sie ihrem Login kein NetApp Support Site-Konto zugeordnet haben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Ihr Konto nicht für den Support registriert ist. Sofern ein Benutzer in der Organisation diese Schritte befolgt hat, wurde Ihr Konto registriert.

Bestandskunde, aber kein NSS-Konto

Wenn Sie bereits NetApp -Kunde mit vorhandenen Lizenzen und Seriennummern, aber *keinem* NSS-Konto sind, müssen Sie ein NSS-Konto erstellen und es mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen.

Schritte

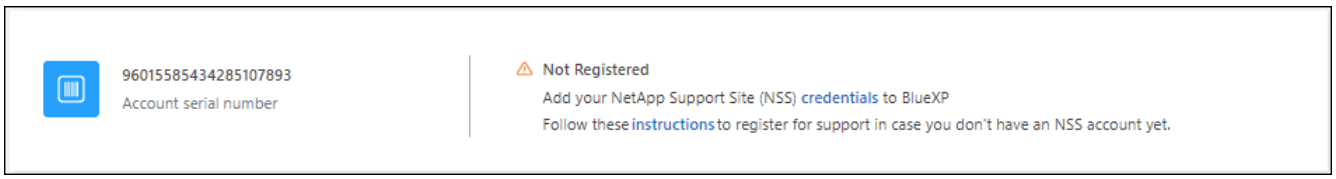
1. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"
   a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
   b. Denken Sie daran, die Seriennummer des Konsolenkontos (960xxxx) zu kopieren, die oben für das Feld „Seriennummer“ verwendet wurde. Dies beschleunigt die Kontobearbeitung.
2. Verknüpfen Sie Ihr neues NSS-Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführenBestandskunde mit NSS-Konto .

Ganz neu bei NetApp

Wenn Sie NetApp noch nicht kennen und kein NSS-Konto haben, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.
2. Suchen Sie auf der Support-Registrierungsseite nach der Seriennummer Ihrer Konto-ID.



3. Navigieren Sie zu "Support-Registrierungssite von NetApp" und wählen Sie **Ich bin kein registrierter NetApp -Kunde**.
4. Füllen Sie die Pflichtfelder (mit roten Sternchen gekennzeichnet) aus.
5. Wählen Sie im Feld **Produktlinie Cloud Manager** und dann Ihren entsprechenden Abrechnungsanbieter aus.
6. Kopieren Sie die Seriennummer Ihres Kontos aus Schritt 2 oben, schließen Sie die Sicherheitsüberprüfung

ab und bestätigen Sie anschließend, dass Sie die globale Datenschutzrichtlinie von NetApp gelesen haben.

Um diese sichere Transaktion abzuschließen, wird umgehend eine E-Mail an das angegebene Postfach gesendet. Überprüfen Sie unbedingt Ihren Spam-Ordner, wenn die Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb weniger Minuten eintrifft.

7. Bestätigen Sie die Aktion in der E-Mail.

   Durch die Bestätigung wird Ihre Anfrage an NetApp übermittelt und es wird empfohlen, dass Sie ein NetApp Support Site-Konto erstellen.

8. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"
   a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
   b. Denken Sie daran, die oben für das Seriennummernfeld verwendete Kontoseriennummer (960xxxx) zu kopieren. Dadurch wird die Bearbeitung beschleunigt.

Nach Abschluss

NetApp sollte sich während dieses Vorgangs mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies ist eine einmalige Onboarding-Übung für neue Benutzer.

Sobald Sie über Ihr NetApp Support Site-Konto verfügen, verknüpfen Sie das Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführenBestandskunde mit NSS-Konto .

NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen

Um die folgenden wichtigen Workflows für Cloud Volumes ONTAP zu aktivieren, müssen Sie Ihrem Konsolenkonto Anmeldeinformationen für die NetApp Support Site zuordnen:

- Registrieren von Pay-as-you-go Cloud Volumes ONTAP Systemen für den Support

  Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, um den Support für Ihr System zu aktivieren und Zugriff auf die technischen Supportressourcen von NetApp zu erhalten.

- Bereitstellen von Cloud Volumes ONTAP mit eigener Lizenz (BYOL)

  Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, damit die Konsole Ihren Lizenzschlüssel hochladen und das Abonnement für die von Ihnen erworbene Laufzeit aktivieren kann. Hierzu gehören automatische Updates bei Laufzeitverlängerungen.

- Aktualisieren der Cloud Volumes ONTAP -Software auf die neueste Version

Die Zuordnung von NSS-Anmeldeinformationen zu Ihrem NetApp Console unterscheidet sich von der Zuordnung des NSS-Kontos zu einer Konsolenbenutzeranmeldung.

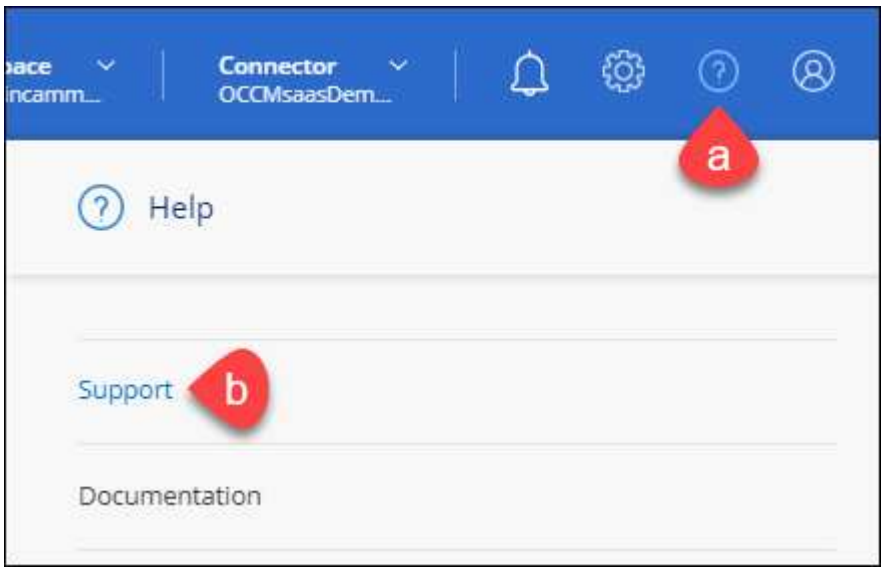
Diese NSS-Anmeldeinformationen sind mit Ihrer spezifischen Konsolenkonto-ID verknüpft. Benutzer, die zur Konsolenorganisation gehören, können über **Support > NSS-Verwaltung** auf diese Anmeldeinformationen zugreifen.

- Wenn Sie über ein Konto auf Kundenebene verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen.

- Wenn Sie über ein Partner- oder Reseller-Konto verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen, diese können jedoch nicht zusammen mit Konten auf Kundenebene hinzugefügt werden.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.



2. Wählen Sie **NSS-Verwaltung > NSS-Konto hinzufügen**.
3. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Weiter**, um zu einer Microsoft-Anmeldeseite weitergeleitet zu werden.

   NetApp verwendet Microsoft Entra ID als Identitätsanbieter für Authentifizierungsdienste speziell für Support und Lizenzierung.

4. Geben Sie auf der Anmeldeseite Ihre bei der NetApp Support Site registrierte E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein, um den Authentifizierungsprozess durchzuführen.

   Diese Aktionen ermöglichen der Konsole, Ihr NSS-Konto für Dinge wie Lizenzdownloads, Überprüfung von Software-Upgrades und zukünftige Support-Registrierungen zu verwenden.

   Beachten Sie Folgendes:

   - Das NSS-Konto muss ein Konto auf Kundenebene sein (kein Gast- oder temporäres Konto). Sie können mehrere NSS-Konten auf Kundenebene haben.
   - Es kann nur ein NSS-Konto geben, wenn es sich bei diesem Konto um ein Konto auf Partnerebene handelt. Wenn Sie versuchen, NSS-Konten auf Kundenebene hinzuzufügen und ein Konto auf Partnerebene vorhanden ist, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

     „Der NSS-Kundentyp ist für dieses Konto nicht zulässig, da bereits NSS-Benutzer eines anderen Typs vorhanden sind.“

   Dasselbe gilt, wenn Sie bereits über NSS-Konten auf Kundenebene verfügen und versuchen, ein Konto auf Partnerebene hinzuzufügen.

   - Nach erfolgreicher Anmeldung speichert NetApp den NSS-Benutzernamen.

     Dies ist eine vom System generierte ID, die Ihrer E-Mail-Adresse zugeordnet ist. Auf der Seite **NSS-Verwaltung** können Sie Ihre E-Mail-Adresse aus dem ••• Speisekarte.

- Wenn Sie Ihre Anmeldeinformationen aktualisieren müssen, gibt es auch die Option **Anmeldeinformationen aktualisieren** im ••• Speisekarte.

  Bei Verwendung dieser Option werden Sie aufgefordert, sich erneut anzumelden. Beachten Sie, dass das Token für diese Konten nach 90 Tagen abläuft. Sie werden durch eine entsprechende Benachrichtigung darauf aufmerksam gemacht.

Hilfe erhalten

NetApp bietet auf vielfältige Weise Support für die NetApp Console und ihre Cloud-Dienste. Umfangreiche kostenlose Selbsthilfeoptionen stehen rund um die Uhr zur Verfügung, beispielsweise Knowledge Base-Artikel (KB) und ein Community-Forum. Ihre Support-Registrierung beinhaltet technischen Remote-Support per Web-Ticketing.

Erhalten Sie Unterstützung für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters

Technischen Support zu einem Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seiner Infrastruktur oder einer Lösung, die den Dienst nutzt, finden Sie in der Dokumentation zu diesem Produkt.

- "Amazon FSx für ONTAP"
- "Azure NetApp Files"
- "Google Cloud NetApp Volumes"

Um technischen Support speziell für NetApp und seine Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, verwenden Sie die unten beschriebenen Supportoptionen.

Nutzen Sie Möglichkeiten zur Selbsthilfe

Diese Optionen stehen Ihnen 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche kostenlos zur Verfügung:

- Dokumentation

  Die NetApp Console Konsolendokumentation, die Sie gerade anzeigen.

- "Wissensdatenbank"

  Durchsuchen Sie die NetApp Wissensdatenbank nach hilfreichen Artikeln zur Problembehebung.

- "Gemeinschaften"

  Treten Sie der NetApp Console Community bei, um aktuelle Diskussionen zu verfolgen oder neue zu starten.

Erstellen Sie einen Fall mit dem NetApp Support

Zusätzlich zu den oben genannten Self-Support-Optionen können Sie nach der Aktivierung des Supports mit einem NetApp -Support-Spezialisten zusammenarbeiten, um alle Probleme zu lösen.

Bevor Sie beginnen

- Um die Funktion **Fall erstellen** zu verwenden, müssen Sie zunächst Ihre Anmeldeinformationen für die NetApp -Support-Site mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen. "Erfahren Sie, wie Sie die mit Ihrer

Konsolenanmeldung verknüpften Anmeldeinformationen verwalten." .

- Wenn Sie einen Fall für ein ONTAP -System mit einer Seriennummer eröffnen, muss Ihr NSS-Konto mit der Seriennummer für dieses System verknüpft sein.

Schritte

1. Wählen Sie in der NetApp Console*Hilfe > Support*.
2. Wählen Sie auf der Seite **Ressourcen** unter „Technischer Support“ eine der verfügbaren Optionen aus:

   a. Wählen Sie **Rufen Sie uns an**, wenn Sie mit jemandem telefonieren möchten. Sie werden zu einer Seite auf netapp.com weitergeleitet, auf der die Telefonnummern aufgeführt sind, die Sie anrufen können.

   b. Wählen Sie **Fall erstellen**, um ein Ticket bei einem NetApp -Support-Spezialisten zu öffnen:

      - **Dienst**: Wählen Sie den Dienst aus, mit dem das Problem verknüpft ist. Beispiel: * NetApp Console*, wenn es sich speziell um ein technisches Supportproblem mit Workflows oder Funktionen innerhalb der Konsole handelt.
      - **System**: Wählen Sie, falls für den Speicher zutreffend, * Cloud Volumes ONTAP* oder **On-Prem** und dann die zugehörige Arbeitsumgebung aus.

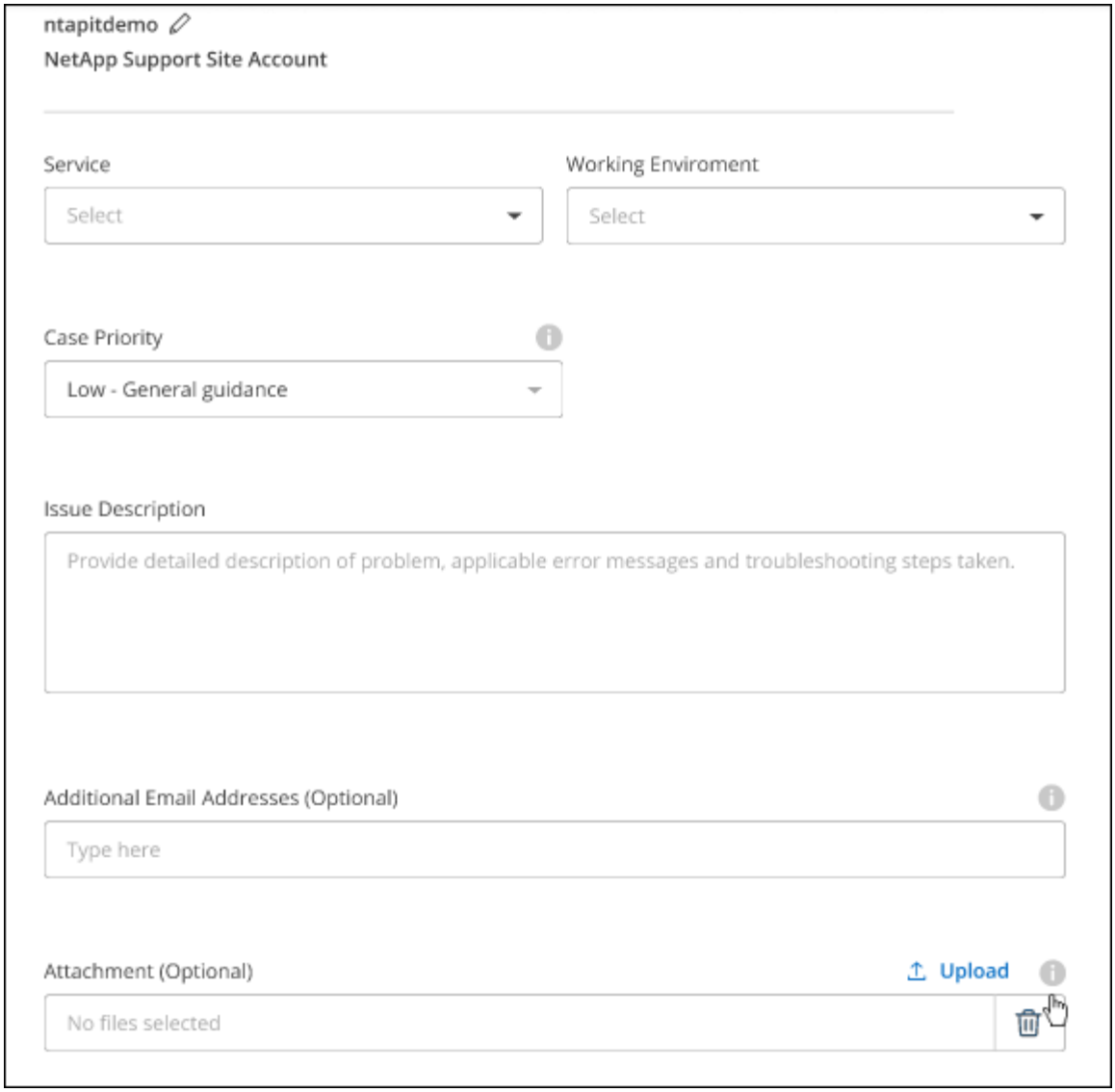
        Die Liste der Systeme liegt im Rahmen der Konsolenorganisation und des Konsolenagenten, den Sie im oberen Banner ausgewählt haben.

      - **Fallpriorität**: Wählen Sie die Priorität für den Fall. Sie kann „Niedrig“, „Mittel“, „Hoch“ oder „Kritisch“ sein.

        Um weitere Einzelheiten zu diesen Prioritäten zu erfahren, bewegen Sie die Maus über das Informationssymbol neben dem Feldnamen.

      - **Problembeschreibung**: Geben Sie eine detaillierte Beschreibung Ihres Problems an, einschließlich aller zutreffenden Fehlermeldungen oder Schritte zur Fehlerbehebung, die Sie durchgeführt haben.
      - **Zusätzliche E-Mail-Adressen**: Geben Sie zusätzliche E-Mail-Adressen ein, wenn Sie jemand anderen auf dieses Problem aufmerksam machen möchten.
      - **Anhang (optional)**: Laden Sie bis zu fünf Anhänge hoch, einen nach dem anderen.

        Anhänge sind auf 25 MB pro Datei begrenzt. Die folgenden Dateierweiterungen werden unterstützt: txt, log, pdf, jpg/jpeg, rtf, doc/docx, xls/xlsx und csv.



Nach Abschluss

Es erscheint ein Popup mit Ihrer Support-Fallnummer. Ein NetApp -Support-Spezialist wird Ihren Fall prüfen und sich in Kürze bei Ihnen melden.

Um einen Verlauf Ihrer Supportfälle anzuzeigen, können Sie **Einstellungen > Zeitleiste** auswählen und nach Aktionen mit der Bezeichnung „Supportfall erstellen“ suchen. Über eine Schaltfläche ganz rechts können Sie die Aktion erweitern, um Details anzuzeigen.

Beim Versuch, einen Fall zu erstellen, kann es sein, dass die folgende Fehlermeldung angezeigt wird:

„Sie sind nicht berechtigt, einen Fall für den ausgewählten Dienst zu erstellen.“

Dieser Fehler könnte bedeuten, dass das NSS-Konto und das damit verknüpfte Unternehmen nicht dasselbe Unternehmen sind, für das die Seriennummer des NetApp Console gilt (d. h. 960xxxx) oder die Seriennummer der Arbeitsumgebung. Sie können auf eine der folgenden Arten Hilfe anfordern:

- Senden Sie einen nicht-technischen Fall an https://mysupport.netapp.com/site/help

Verwalten Sie Ihre Supportfälle

Sie können aktive und gelöste Supportfälle direkt von der Konsole aus anzeigen und verwalten. Sie können die mit Ihrem NSS-Konto und Ihrem Unternehmen verknüpften Fälle verwalten.

Beachten Sie Folgendes:

- Das Fallmanagement-Dashboard oben auf der Seite bietet zwei Ansichten:
  - Die Ansicht links zeigt die Gesamtzahl der Fälle, die in den letzten drei Monaten von dem von Ihnen angegebenen NSS-Benutzerkonto eröffnet wurden.
  - Die Ansicht rechts zeigt die Gesamtzahl der in den letzten drei Monaten auf Unternehmensebene eröffneten Fälle basierend auf Ihrem NSS-Benutzerkonto.

  Die Ergebnisse in der Tabelle spiegeln die Fälle wider, die mit der von Ihnen ausgewählten Ansicht in Zusammenhang stehen.
- Sie können interessante Spalten hinzufügen oder entfernen und den Inhalt von Spalten wie „Priorität“ und „Status“ filtern. Andere Spalten bieten lediglich Sortierfunktionen.

  Weitere Einzelheiten finden Sie in den folgenden Schritten.
- Auf Einzelfallebene bieten wir die Möglichkeit, Fallnotizen zu aktualisieren oder einen Fall zu schließen, der sich noch nicht im Status „Abgeschlossen“ oder „Ausstehend abgeschlossen“ befindet.

Schritte

1. Wählen Sie in der NetApp Console*Hilfe > Support*.
2. Wählen Sie **Fallmanagement** und fügen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr NSS-Konto zur Konsole hinzu.

   Auf der Seite **Fallverwaltung** werden offene Fälle angezeigt, die sich auf das NSS-Konto beziehen, das mit Ihrem Konsolenbenutzerkonto verknüpft ist. Dies ist dasselbe NSS-Konto, das oben auf der **NSS-Verwaltungsseite** angezeigt wird.
3. Ändern Sie optional die in der Tabelle angezeigten Informationen:
   - Wählen Sie unter **Fälle der Organisation** die Option **Anzeigen** aus, um alle mit Ihrem Unternehmen verknüpften Fälle anzuzeigen.
   - Ändern Sie den Datumsbereich, indem Sie einen genauen Datumsbereich oder einen anderen Zeitrahmen auswählen.
   - Filtern Sie den Inhalt der Spalten.
   - Ändern Sie die in der Tabelle angezeigten Spalten, indem Sie und wählen Sie dann die Spalten aus, die Sie anzeigen möchten.
4. Verwalten Sie einen vorhandenen Fall, indem Sie und wählen Sie eine der verfügbaren Optionen aus:
   - **Fall anzeigen**: Alle Details zu einem bestimmten Fall anzeigen.
   - **Fallnotizen aktualisieren**: Geben Sie zusätzliche Details zu Ihrem Problem an oder wählen Sie **Dateien hochladen**, um bis zu fünf Dateien anzuhängen.

     Anhänge sind auf 25 MB pro Datei begrenzt. Die folgenden Dateierweiterungen werden unterstützt: txt, log, pdf, jpg/jpeg, rtf, doc/docx, xls/xlsx und csv.

- **Fall schließen**: Geben Sie Details zum Grund für das Schließen des Falls an und wählen Sie **Fall schließen** aus.

Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise bieten Zugriff auf Urheberrechtserklärungen, Marken, Patente und mehr.

Copyright

"https://www.netapp.com/company/legal/copyright/"

Marken

NETAPP, das NETAPP-Logo und die auf der NetApp -Markenseite aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

"https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/"

Patente

Eine aktuelle Liste der Patente im Besitz von NetApp finden Sie unter:

https://www.netapp.com/pdf.html?item=/media/11887-patentspage.pdf

Datenschutzrichtlinie

"https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/"

Open Source

Hinweisdateien enthalten Informationen zu Urheberrechten und Lizenzen Dritter, die in der NetApp -Software verwendet werden.

"Hinweis zur NetApp Console"

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.